

KiBo Anschlagpunkt Steinadler mit Zubehör



Vor dem Einsatz ist die mitgelieferte Informationsbroschüre zu lesen, sowie die Checkliste korrekt auszufüllen. Sie finden alle sicherheitsrelevanten Dokumente auch auf unserer Webseite. Falls Zweifel betreffend dem technischen Zustand oder der korrekten

Anwendung bestehen oder eine standardmässige Verwendung durch Verhinderung von Absätzen, Bordüren, Brüstungen nicht möglich ist, ist zwingend der Hersteller zu kontaktieren.



Vergleichen Sie die Versionsnummer (siehe Kopfzeile) der vorliegenden Checkliste mit der Version auf unserer Website. Es darf nur die aktuellste Version verwendet werden.
www.mbt.ag/981

Max. Personen:

max. 3 Personen

Unternehmer:

Bautstelle:

Schritt	Aktion	Erledigt
Montage		
1.1	Anordnung der baulichen Verankerung. Minimaler Randabstand: 20cm, minimale Betonkonstruktionsstärke: 20cm	
1.2	Einbetonieren der baulich rot gekennzeichneten Verankerung	
1.2a	Nachträgliches montieren einer baulichen rot gekennzeichneten Verankerung durch Einkleben in die Wand. (separate Bedienungsanleitung des jeweiligen Produktes beachten)	
1.3	Sicherstellen, dass die Kraftaufnahme auf die entsprechende Konstruktion gewährleistet ist:	
1.3a	Sicherstellen, dass der Beton (minimalste Qualität A230-0 C25/30) 80% der Druckfestigkeit erreicht hat.	
1.3b	Bei Verwendung mit nachträglich in das Bauwerk geklebter baulicher Verankerung, ist die Abbindezeit des 2KTec gemäss techn. Unterlage einzuhalten.	
1.4	Anschlagen des Anschlagpunktes mit dem Verbindungsmittel, (KiBo Verbindungsschraube, KiBo Betonanker) 50 Nm mit Drehmomentenschlüssel.	
1.5	Anschlagen des PSAgA mit Hilfe eines Karabinerhakens. (Min. Tragkraft des Karabinerhakens 30 kN).	
Demontage		
1.6	Demontieren der Karabinerhaken.	
1.7	Lockern und demontieren der Verbindungsschraube mit Schraubenschlüssel.	
1.7a	Lockern und demontieren der Poly-Stop Mutter beim Betonanker mit Schraubenschlüssel.	
1.8	Verbindungsmittel mit Anschlagpunkt in den dafür vorgesehenen Transportsack einsammeln.	
1.9	Hat sich eine Beanspruchung der Sicherheitseinrichtung (Sturz) ereignet, sind alle Teile nachzuprüfen.	



Mägert G&C Bautechnik AG
www.mbt-bautechnik.ch
+41 (0)41 610 85 53
info@mbt-bautechnik.ch

Schritt	Aktion	Erledigt
Tägliche Prüfung		
2.1	Sicherstellen dass der Anschlagpunkt sich 360° in der Position drehen kann.	
2.2	Visuelle Prüfung, ob Bestandteile der Anschlageinrichtung beschädigt (Risse, Korrosion) oder deformiert sind. Wenn dies zutrifft sind diese Bestandteile auszutauschen.	
2.3	Mauerwerk auf sichtbare Schäden überprüfen.	
2.4	Kontrolle, ob die erforderliche freie Höhe unter der Sturzkante vorhanden bzw. nicht verstellt ist.	
2.5	Kontrolle, ob das Anzugsmoment der Dywidagschraube dem Ursprungswert von 50 Nm entspricht.	
2.6	Zertifizierte Produkte für PSAgA die mit dem Anschlagpunkt verwendet werden, sind separat zu prüfen und in dieser Checkliste nicht enthalten.	
Periodische Prüfung (1 mal jährlich)		
3.1	KiBo Verbindungsschraube lösen, und aus der Verankerung entfernen.	
3.2	Tägliche Prüfung Schritt 2.2-2.3 wiederholen	
3.3	Bauseitige Verankerung auf sichtbare Schäden überprüfen.	
3.4	Kunststoffhülsen mit einem Zuggerät auf die minimale Zugfestigkeit von 30kN prüfen. Das Datum der nächsten fälligen Prüfung ist in der Bedienungsanleitung zu vermerken um den Prüfzyklus von 12 Monaten einzuhalten.	
3.5	Montage Schritt 1.4-1.5 wiederholen	
3.6	Tägliche Prüfung Schritt 2.1, 2.4 und 2.6 wiederholen	

 **Montage durch:**

Vorname / Name:	
Datum:	
Unterschrift:	

 **Kontrolle durch Sicherheitsverantwortlichen:**

Vorname / Name:	
Datum:	
Unterschrift:	